
Subject: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sun, 11 Nov 2012 16:14:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid

Dies wäre eine "Demo" version. Bitte, postet konstruktive Kritik, wie man aus diesem Thread einen guten Sticky Thread machen könnte. Bitte, keine Diskussionen über Studien, Quellen oder über die Existenz von PFS. ir ist wichtig, fehlt etwas. Mehr Infos etc. Danke!

Da die ganzen Diskussionen über Nebenwirkungen und mögliche bleibende Nebenwirkungen von Finasterid langsam ausufern, habe ich eine kleine Zusammenfassung zu dem Thema gemacht. Die Quellen und Links zu den Artikeln befinden sich direkt unter den Informationen, so dass man nicht lange in einer Quellenangabe suchen muss.

Ich habe PFS und bitte bedenkt dies, wenn Ihr diese Informationen lest, da ich kein Freund von diesem Medikament bin. Ich hatte diese Informationen nur leider nicht, bevor ich das org. Propecia genommen habe und diese Informationen hätten meine Entscheidung zu diesem Medikament extrem beeinflusst. Ich möchte diese Infos, den Leuten, die es sich überlegen, Finasterid zu nehmen oder es nehmen nicht vorenthalten, denn ich bin der Meinung, wie haben ein gutes Recht zu wissen, was wir nehmen und nicht nur die Infos zu bekommen, die Andere uns vorenthalten. Lest bitte diese Infos und macht Euch dann ein eigenes Bild.

1. Finasterid ist ein synthetisches Steroid.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Finasterid>

http://www.nlm.nih.gov/cgi/mesh/2008/MB_cgi?mode=&index=16994&view=expanded

<http://www.andrologyjournal.org/cgi/reprint/15/4/298>

2. Finasterid hemmt nicht nur die 5 alpha Reduktase (5AR) Typ 2 sondern auch Typ 3 und zu einem sehr geringen Teil Typ1

Wie wichtig die 5AR ist solltet Ihr nachlesen, vor Allem im Bezug auf wichtige Neurosteroid.

Infos über die 5AR und u.a. wozu die 5AR Typ 3 benötigt wird.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Steroid-5%CE%B1-Reduktase>

<http://www.deepdyve.com/lp/de-gruyter/human-type-3-5-reductase-is-expressed-in-peripheral-tissues-at-higher-HwVY3MbV0i>

3. Das Senken von DHT durch Finasterid führt zu einer Überexpression des Androgenrezeptors (AR) Überexpression bedeutet es werden mehr AR "hergestellt" Die Zelle versucht den Mangel an DHT wieder auszugleichen. Damit werden die Zellen noch empfindlicher auf DHT.

"All scalp biopsies from patients obtained 6 months after finasteride treatment revealed intense upregulation of AR expression in comparison to pre-treatment biopsies of the same patient,"
<http://www.ehrs.org/conferenceabstracts/2000marburg/guestlectures/s04-sawaya.htm>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21557276>

4. DHT ist kein "Abfallprodukt"

biologisch aktivste Form des Testosterons. In vielen Organen ist DHT das eigentlich wirksame Androgen. Testosteron selbst ist ein Prohormon für zwei Hormone: DHT und Estradiol. DHT ist ein reines Androgen, da es nicht zu Estradiol aromatisiert werden kann."

<http://de.wikipedia.org/wiki/Dihydrotestosteron>

5. Finasterid kann während der Einnahme zu Nebenwirkungen führen. Jedoch kann es starke bleibende Schäden auch nach dem Absetzen hinterlassen und zu dem sorg. Post-Finasteride Syndrome führen.

Folgende Symptome wurden von Ärzten und Patienten beschrieben.

Verminderte oder nicht vorhandene Libido, keine oder verminderte Reaktion auf sexuelle Reize,, Impotenz, Schwierigkeiten, eine Erektion[oder sexuelle Erregung hervorzurufen oder aufrechtzuerhalten, schwacher, verspäteter oder fehlender Orgasmus (Anorgasmie),, Orgasmus ist weniger oder überhaupt nicht befriedigend (ejakulatorische Anhedonie), verminderte Empfindlichkeit des Penis, genitale Gefühlstaubheit, vermindertes Sperma-Volumen, Penisschrumpfung, Peyronie-Krankheit (Verkrümmung des Penis), Hodenschmerzen, Hodenschwrumpfung und Taubheit des Hodensacks, Gynäkomastie, Chronische Müdigkeit, Lustlosigkeit, Muskelatrophie Muskelschwäche, Muskelzuckungen, Trockene Haut, Gedächtnisstörungen, Verlangsamte Denkprozesse, Starke Depressionen mit Selbstmordgedanken, Angststörungen und Panikattacken, Emotionale Abstumpfung Anhedonie, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Starkes Schwitzen, Schmerzen in der Brust
<http://de.wikipedia.org/wiki/Post-Finasterid-Syndrom>

Weitere Quellen im Artikel.

Weitere Infos: <http://www.pfsfoundation.org/>

Infos, Patienten, Ärzte und Medien-berichte. <http://www.propeciahelp.com/>

6. Finasterid senkt die Glutathionwerte in Ratten.

<http://www.medicaljournalofcairouniversity.com/Admin/PDF/1-9-77Med.5.pdf>

Viele Studien zu Finasterid findet Ihr hier im Forum. <http://www.alopezie.de/fud/index.php/f/28/>

und hier:

<http://www.propeciahelp.com/forum/viewforum.php?f=8&sid=11e2c9f8a302ecebbafe9ed958bbc9>

4b

7. Die positive Anpreisung von Finasterid, durch die "Haarexperten" um Prof. Dr. W und seinem Team, stammen von Ärzten, die für die Herstellerfirma als Berater tätig sind und zudem an den Studien zur Behandlung der AGA durch Finasterid beteiligt waren. Hier besteht ein Interessenskonflikt. So sollten Aussagen kritisch beurteilt werden.

Da ich PFS habe sollte dieser Thread natürlich auch kritisch beurteilt werden. Meine Interessen liegt jedoch nicht darin etwas zu verkaufen, sondern Euch einige Fakten zu geben. Lest dazu zu die Quellen und macht Euch bitte Euer eigenes Bild. Vielen Dank.

Warum es wichtig ist im Allgemeinen Nebenwirkungen von Medikamenten zu melden und mit welchen Methoden einige Pharmafirmen agieren findet Ihr in diesem Thread.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/22065/>

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 11 Nov 2012 16:21:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das verstehst du unter neutral?

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sun, 11 Nov 2012 16:23:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es wäre schön, wenn jemand auch einen Teil machen würde, wo die positiven Ergebnisse angesprochen werden und es sich nicht nur um NW dreht.

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Karnis](#) on Mon, 12 Nov 2012 21:30:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

bin hier ein echter Newbie und habe vor 2 Monaten damit angefangen täglich 1mg Fin zu nehmen wie es mir nach der Diagnose von meinem Hautarzt verschrieben wurde. Nachdem ich mich in den letzten Woche hier im Forum eingesehen habe, bin ich aber total verunsichert. Vorweg nehme die Tabletten nicht aus Spaß sondern um nicht noch mehr Haare zu verlieren!

Zu deinen Infos:

3. Das Senken von DHT durch Finasterid führt zu einer Überexpression des Androgenrezeptors (AR) Überexpression bedeutet es werden mehr AR "hergestellt" Die Zelle versucht den Mangel an DHT wieder auszugleichen. Damit werden die Zellen noch empfindlicher auf DHT.

Kann man daraus schliessen, das man durch die Einnahme oder absetzen von Fin noch empfindlicher auf DHT reagiert?

Mit welchen Hilfsmittel bekämpft ihr euren HA?

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Mon, 12 Nov 2012 22:16:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Karnis schrieb am Mon, 12 November 2012 22:30Hey,

bin hier ein echter Newbie und habe vor 2 Monaten damit angefangen täglich 1mg Fin zu nehmen wie es mir nach der Diagnose von meinem Hautarzt verschrieben wurde. Nachdem ich mich in den letzten Woche hier im Forum eingelesen habe, bin ich aber total verunsichert. Vorweg nehme die Tabletten nicht aus Spaß sondern um nicht noch mehr Haare zu verlieren!

Hallo Karnis,

Bist du verunsichert, wegen den möglichen Nebenwirkungen? Oder wegen der Frage zum Rezeptoren Level?

Das sog. PFS ist sehr sehr selten. schau dir doch einfach mal, wie viele Männer Finasterid nehmen und wie wenige diese bleibenden Nebenwirkungen bekommen. Ich denke nur einfach, es wäre ja auch für dich vorher schön gewesen sicher einige Dinge vorher zu wissen. Darum dieser Thread, der aber eigentlich nur eine demo ist, mit hilfe von anderen einen guten Sticky thread zu machen. Sehr vielen Männern hilft Finasterid sehr gut gegen den Haarausfall, ich mag aber auch keine prognosen machen, ob es dir hilft icht hilft und und und guck dich hier im forum um und nicht nur nach den Nebenwirkungen. Vor Allem nicht an dir selber nach nebenwirkungen suchen und nicht auf Propecia help oder so sich verrückt machen. Da gebe ich hier dann doch einigen auch recht, man kann sich auch ne ganze sache einbilden. Manche dinge aber auch leider wieder nicht.

[quote title=Karnis schrieb am Mon, 12 November 2012 22:30]

Zu deinen Infos:

3. Das Senken von DHT durch Finasterid führt zu einer Überexpression des Androgenrezeptors (AR) Überexpression bedeutet es werden mehr AR "hergestellt" Die Zelle versucht den Mangel an DHT wieder auszugleichen. Damit werden die Zellen noch empfindlicher auf DHT.

Kann man daraus schliessen, das man durch die Einnahme oder absetzen von Fin noch empfindlicher auf DHT reagiert?

Mit welchen Hilfsmittel bekämpft ihr euren HA?

Ja und nein.... Weil die Zelle das Level natürlich auch wieder anpassen kann. Bei einer gewissen Gruppe scheint eine anpassung nach oben recht schnell zu gehen aber nicht wieder nach unten, was sehr paradox ist. Was leider fakt ist, das die senkung von Androgenen das AR Level erhöht. Je mehr AR desto empfindlicher ist die Zelle auf androgene. Ja, geht man hiervon aus....Defakto nehmen aber sehr viele menschen Fin ohne Probleme. Es wäre klasse, wenn man hier ein paar richtige zahlen hätte. Ich bin ja voll der krasse anti fin typ... aber ich muss sagen, hätte ich das vorher mit dem AR leveln gewußt hätte ich es nicht genommen. So einfach ist die ganze Sache jetzt aber auch wieder nicht. Denn, die Zelle kann natürlich auch noch später gegesteuern. Posttranslational. Der GRundsatz ist einfach, dass die Zelle immer versucht ein stabiles level an Genprodukten zu halten. Um Haarausfall jetzt richtig "bekämpfen" zu können, musste man schauen, welche gene zu stark oder sogar zu wenig abgelesen werden.

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Karnis](#) on Tue, 13 Nov 2012 09:10:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Mr.Goodkat

Erstmal danke für deine Antwort und ausführliche Erklärung. Muss ehrlich gestehen das ich hier Forum noch nicht viele positive Beiträge gefunden zum Thema Fin. War vor 2 Monaten extra bei einem "Haarspezialisten" / fachkundigen Hautarzt und mir die Tablette als beste Mittel gegen HA empfohlen. Hätte gerne auf das Medikament verzichtet und vorallen auf die hohen Kosten für die Untersuchungen!! Nun bin ich kurz davor, es anzusetzen, da ich nicht auch noch gefährden möchte das meine Zellen noch empfindlichen gegenüber dem DHT werden als sie wahrscheinlich schon sind. Was wäre denn eine alternative Therapie zu Fin? Oder wie behandelt du deinen HA?

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Wed, 14 Nov 2012 19:58:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Karnis

Ich würde sagen, es gibt schon einige positive Berichte zu Fin.... Ich mache gar nix mehr gegen Haarausfall, das ist mein kleinstes Problem. Schau dich hier mal nach alternativen um es gibt ne da ne menge.

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid

Posted by [Gast](#) on Tue, 11 Dec 2012 17:44:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eine subjektiv betroffene person wird nicht objektiv schreiben können.

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid

Posted by [Mr.Goodkat](#) on Tue, 11 Dec 2012 20:13:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tysa schrieb am Tue, 11 December 2012 18:44 eine subjektiv betroffene person wird nicht objektiv schreiben können.

Du hast wie die schreibst selber Haarausfall und gute Erfahrungen mit Finasterid. Bist du demnach auch nicht objektiv?

Was ist nur z.B. hier nicht objektiv?

1. Finasterid ist ein synthetisches Steroid.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Finasterid>

http://www.nlm.nih.gov/cgi/mesh/2008/MB_cgi?mode=&index=16994&view=expanded

<http://www.andrologyjournal.org/cgi/reprint/15/4/298>

2. Finasterid hemmt nicht nur die 5 alpha Reduktase (5AR) Typ 2 sondern auch Typ 3 und zu einem sehr geringen Teil Typ1

Wie wichtig die 5AR ist solltet Ihr nachlesen, vor Allem im Bezug auf wichtige Neurosteroid.

Infos über die 5AR und u.a. wozu die 5AR Typ 3 benötigt wird.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Steroid-5%CE%B1-Reduktase>

<http://www.deepdyve.com/lp/de-gruyter/human-type-3-5-reductase-is-expressed-in-peripheral-tissues-at-higher-HwVY3MbV0i>

3. Das Senken von DHT durch Finasterid führt zu einer Überexpression des Androgenrezeptors (AR) Überexpression bedeutet es werden mehr AR "hergestellt" Die Zelle versucht den Mangel an DHT wieder auszugleichen. Damit werden die Zellen noch empfindlicher auf DHT.

"All scalp biopsies from patients obtained 6 months after finasteride treatment revealed intense upregulation of AR expression in comparison to pre-treatment biopsies of the same patient,"

<http://www.ehrs.org/conferenceabstracts/2000marburg/guestlectures/s04-sawaya.htm>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21557276>

4. DHT ist kein "Abfallprodukt"

biologisch aktivste Form des Testosterons. In vielen Organen ist DHT das eigentlich wirksame Androgen. Testosteron selbst ist ein Prohormon für zwei Hormone: DHT und Estradiol. DHT ist ein reines Androgen, da es nicht zu Estradiol aromatisiert werden kann."

<http://de.wikipedia.org/wiki/Dihydrotestosteron>

tysa schrieb am Tue, 11 December 2012 18:44 eine subjektiv betroffene person wird nicht objektiv schreiben können.

Noch eine Frage an dich, wie sieht es den mit Ärzten aus, die auf der Beraterliste der Herstellers stehen, an den Studien der Zulassung beteiligt waren und damit ihr Geld verdienen für Finasterid Werbung zu machen und es zu verschreiben. Wie objektiv sind die denn?

Vor Allem wissen die ja noch nicht mal selber was sie da anpreisen.

Ist das hier einfach nur Unwissenheit oder Vorsatz?

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php?showpage=zeigebeitrag&forumnummer=1&beitragsnummer=3297>

„Finasterid um eine kompetitive Hemmung handelt spielt die Konzentrationen der Substrate (hier Finasterid oder Testosteron) die entscheidende Rolle, da die Substrate um die Andockstellen am Enzym kämpfen. Bei anderen Formen der Enzymhemmung kann der Bindungsplatz dauerhaft besetzt bleiben bis neue Enzyme gebildet werden, was hier jedoch nicht der Fall ist."

Dauerhaft = Irreversibel

Durch seine Ähnlichkeit[11] zum natürlichen Testosteron blockiert es irreversibel[12][13] die

<http://de.wikipedia.org/wiki/Finasterid>

Oder sogar das eigene Patent der Herstellerfirma:

"Irreversible inhibition of human 5.alpha.-reductase"

http://www.google.com/patents?id=x_MXAAAEBAJ&printsec=abstract&zoom=4&dq=patent+finasteride+slow+binding#v=onepage&q=patent%20finasteride%20slow%20binding&f=false

Oder hier.....

<http://books.google.de/books?id=YoF6WBePrE8C&pg=PA244&lpg=PA244&dq=Finasteride++irreversible+inhibitor&source=bl&ots=qySTiT92GA&sig=YPeaND7VT98VgQvr543kzetj6PM&hl=de&s>

a

=X&ei=PpTGUM_DDIvHsgbBu4HACw&ved=0ClwBEOgBMAk#v=onepage&q=Finasteride%20%20irreversible%20inhibitor&f=false

BTW bei einer anderen Form der Hemmung....Also, zum einen heißt es kompetitive Hemmung und nicht kompetitive. Zum Anderen kann eine kompetitive Hemmung reversibel oder irreversibel sein. Lernt ja jeder im Bio..... Ich sag nur Priv. doz. die Studenten lernen auch noch von so jemanden. Und den Pat. wird so etwas auch noch erzählt. Oder ist das jetzt auch nicht objektiv?

Enzymhemmung:

http://de.wikipedia.org/wiki/Enzymhemmung#Reversible_Enzymhemmung

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sun, 13 Jan 2013 17:29:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na? Wo nimmt denn hier mal einer Stellung? Komisch komisch.....

Subject: Aw: Wichtige INFOS für "Neulinge und alte Hasen" über Finasterid
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sun, 28 Apr 2013 12:08:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Berberine Suppresses Androgen Receptor Signaling in Prostate Cancer
<http://pubmedcentralcanada.ca/pmcc/articles/PMC3154574/>